

Wissts wo mei Hoamat ist

www.franzdorfer.com

Volkswiese

E♭ A♭ E♭ E♭ B♭7

Wissts, wo mei Ho - amt is? Drobm auf da Leit - n.
San ma siebn Kin - da gräd, des is schier zwe - ni.
Is gräd drei Bät - z'n wert, 'sHei - sal is nia - da,
Heast as wias Fin - kal schlägt und sSchwoi - bal zwit - schat,
El - tern - liab, Hoa - mat - liab, die bleibt já s'oi - te.

5 A♭ E♭

Steh - na drei Höf bei - nänd, segst as vo weit - 'n.
Wart - n's åll - sãmmt am Lebn, nå wa ma zeh - ni.
hån is hoit de - nerscht gern, sehg is oft wie - da.
wia då des Brün - nerl gluckst und Mau - serl wi - schbert.
Draußt in da Wölt wãnnst bist, ziagst di erscht gwoi - ti.

9 A♭ E♭ B♭7 E♭

Hãngt a weiß Ha - fal sche, um-gstürzt am Go - dan, schaus kloa-ni Hãu-sal o, des ghört mein Vã-tan.
Hãm-ma vier Kãm-man bloß, vui wuis net hoab - 'n, und gräd a Kuah im Stoi und a poa Go-aßn.
Is já mei Hoa-mat schau, wo i bi g'wãch-s'n, mit Bua-ma leid und Freid und Bua - ma fã - x'n.
Kenn já jeds Stoa-dal då und a jeds Win - kal, wo i bin um - a gschlupft, scho ois kloans Pin - kal.
Draußt bei die frem-d'n Leit, Ruah hãst då koa - ni, voi sche-ne Plat-zerl gibts, Hoa-mat gräd oa - ni.